

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zürcher Illustrierte

Nr. 10 10. März 1939 XV. Jahrgang 35 cts
Druck u. Verlag Conzett & Huber Zürich, Genf



Der Sprung in den Frühling

Aufnahme vom 33. Schweizerischen Skirennen in Unterwasser

Ein prachtvoller Sprung Eric Soguels aus La Chaux-de-Fonds, der in der Viererkombination hinter Schweizermeister Adi Gamma den vorzüglichen zweiten Platz belegte. Gegen den Sântis hinüber sieht es schon recht frühlinghaft aus. Wir sind am Schattenhang und der Springer wird nicht, wie es den Anschein hat, in den Wiesen landen, sondern auf den letzten Ausläufern der schwindenden Schneedecke.

Un bond vers le printemps. Il n'y a plus guère de neige aux alentours du tremplin d'Unterwasser, d'où le Chaux-de-Fonnier Eric Soguel vient de prendre son élan. Aux championnats nationaux, Soguel derrière Adi Gamma, s'est classé second du combiné descente, slalom, saut, fond.

Photo ATP



Pius XII.

Photopress

Im dritten Wahlgang des Konklave der vergangenen Woche ist Kardinal Eugenio Pacelli als Nachfolger Pius' XI. zum Oberhaupt der römischen Kirche gewählt worden. Als 261. Papst hat er den Namen Pius XII. angenommen. Papst Pius XII., der am 2. März — seinem 63. Geburtstag — den Stuhl Petri bestieg, ist gebürtiger Römer. Er empfing 1899 die Priesterweihe, durchlief unter Pius X. und Benedikt XV. eine rasche Laufbahn im vatikanischen Staatssekretariat, ging 1917 als apostolischer Nunzius nach Bayern und 1920 in derselben Eigenschaft nach Berlin. 1929 wurde er zum Kardinal, 1930 als Nachfolger Kardinal Gasparri zum päpstlichen Staatssekretär ernannt. Als Kardinal verbrachte er seine Ferien viele Jahre im Töchterinstitut «Stella Maris» in Rorschach. Von seinem letzten Aufenthalt am Bodensee im Herbst 1938 stammt auch unsere Aufnahme.

SS. Pie XII. Le Cardinal Eugenio Pacelli, que le conclave vient de désigner comme 261^{me} successeur de St-Pierre, est un fidèle ami de la Suisse. Depuis plusieurs années, il avait coutume de passer ses vacances dans un établissement pieux de Rorschach, où, l'automne dernier, fut prise cette photographie.



† Nationalrat
Dr. E. Buomberger

ehemaliger Chefredaktor der «Ostschweiz» und der «Neuen Zürcher Nachrichten», 1933—1938 Stadtrat von Zürich, Ehren doktor der Universität Graz, starb 62jährig.

M. le conseiller national E. Buomberger, ancien rédacteur en chef du «Ostschweiz» et des «Neuen Zürcher Nachrichten», est décédé à l'âge de 62 ans. Le défunt était Dr b. c. de l'Université de Graz.



† Direktor E. Häfely

Gründer und Chef der bekannten Fabrik elektrotechnischer Erzeugnisse Häfely & Co., Mitglied der Basler Handelskammer und Ehren doktor der E. T. H., starb 73 Jahre alt in Basel.

M. E. Häfely, fondateur et directeur de la fabrique d'appareils électriques Häfely et Cie, est décédé à Bâle à l'âge de 73 ans. Il était Dr b. c. de l'E. P. F.



† Direktor Hans Lanz

langjähriger Leiter der Filiale Biel des Schweizerischen Bankvereins, ein Verkehrsfachmann von Format und gewesener Oberst der Infanterie, starb 74 Jahre alt.

M. Hans Lanz, qui dirigea pendant plusieurs années la filiale de Bière de l'Association des Banques suisses, vient de s'éteindre à 74 ans. Au militaire: colonel d'infanterie.



Nationalrat
Dr. Fritz Stähli

Rechtsanwalt in Sibirien, der Nachfolger Martin Ochsners im Ständerat.

M. Fritz Stähli, avocat à Sibirien, qui du Conseil national passe aux Etats où il remplace M. Martin Ochsner.

Photopress